

**Schleswig-Holsteinischer Landtag**   
**Umdruck 16/3246**



**komba**  
**gewerkschaft**

**schleswig-  
holstein**

Kommalgewerkschaft  
für Beamte und Arbeitnehmer

Hopfenstraße 47  
24103 Kiel

Telefon 0431.535579-0  
Fax 0431.535579-20

E-Mail: [info@komba-sh.de](mailto:info@komba-sh.de)  
Internet: [www.komba-sh.de](http://www.komba-sh.de)

Bankverbindung: Kto. 900 680  
BBBank eG Kiel, BLZ 660 908 00

komba-gewerkschaft • Hopfenstraße 47 • 24103 Kiel

An den  
Schleswig-Holsteinischen Landtag  
Innen- und Rechtsausschuss  
Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

13.06.2008

**Anhörung zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des  
Ausbildungszentrumsgesetzes - Ihr Schreiben vom 14. Mai 2008**

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau Schönfelder,

die **komba gewerkschaft schleswig-holstein** dankt für die Möglichkeit zur schriftlichen Stellungnahme im Rahmen der diesbezüglichen Anhörung des Innen- und Rechtsausschusses.

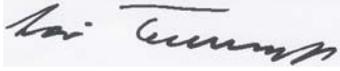
Wir halten die Verzahnung der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (FHVD) und der Verwaltungsakademie für sinnvoll, da sie eine gegenseitige Stärkung statt Konkurrenz fördert. Dies ist insbesondere in der Fortbildung erforderlich, um sich auf dem "Fortbildungsmarkt" behaupten zu können. Nach unserer Auffassung muss die Fortbildung wie auch die Ausbildung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst in dafür spezialisierten Einrichtungen stattfinden. Diesem Erfordernis trägt der Gesetzentwurf Rechnung.

Im Rahmen der im so genannten „Bologna-Prozess“ geplanten Harmonisierung des europäischen Hochschulraumes, muss auch die Ausbildung für den gehobenen Dienst strukturell weiterentwickelt und den europäischen Standards angepasst werden. Die Einführung von Bachelor-Abschlüssen an der FHVD wird von der **komba gewerkschaft schleswig-holstein** insoweit ausdrücklich begrüßt. Der Erhalt des verwaltungsinternen Charakters der Ausbildung an der FHVD bleibt richtigerweise bestehen. Externalisierungen in anderen Bundesländern sind es weiterhin schuldig geblieben, wesentliche Verbesserungen in der spezialisierten Ausbildung für den öffentlichen Dienst nachzuweisen.

Für kritikwürdig halten wir allerdings, dass weiterhin keinerlei Ein- und Anbindung der gewerkschaftlichen Spitzenorganisationen in die Gremienstruktur des Ausbildungszentrums und seiner Einrichtungen vorgesehen ist. Die **komba gewerkschaft schleswig-holstein** und ihr Dachverband der dbb beamtenbund und tarifunion – Landesbund Schleswig-Holstein – haben ein hohes Interesse an einer hochwertigen Ausbildung für den öffentlichen

Dienst. Es ist nicht nachvollziehbar, dass auf ein diesbezügliches Engagement, das sicher auch im Interesse der Träger des Ausbildungszentrums liegt, verzichtet werden soll. Wir empfehlen Deshalb, einvernehmlich geeignete Wege zu finden, die gewerkschaftlichen Spitzenorganisationen einzubinden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink on a light grey background. The signature is written in a cursive style and appears to read 'Kai Tellkamp'.

Kai Tellkamp  
Landesvorsitzender